

Archivale des Monats September 2012

Französischer Austauschlehrer Edmond Gérin am Reformrealgymnasium

Das Reformrealgymnasium zeichnete sich durch seine besondere Wertschätzung moderner Fremdsprachen aus. Um den Schülern einen lebensnahen Französischunterricht zu ermöglichen, beschloss man im Oktober 1930 den französischen Austauschlehrer Edmond-Felix Gérin an der Schule aufzunehmen.

Der Lebenslauf des Austauschlehrers ist handschriftlich auf Papier im Folio-Format geschrieben worden, wobei die Fragestellungen bereits vorgedruckt waren. In der rechten oberen Ecke findet man ein Foto von Edmond Gérin.

Geboren wurde dieser am zweiten November 1909. In seiner Heimatstadt Marseille ist er zur Universität gegangen und hat dort seinen Abschluss als Deutschlehrer erhalten. Zum Zeitpunkt, als der Lebenslauf geschrieben wurde, war Gérin nicht verheiratet und gehörte der katholischen Konfession an. Der Austauschlehrer wollte nach eigenen Wünschen Deutsch-Assistent in Deutschland werden.

Aus der Akte konnte man entnehmen, dass es Probleme hinsichtlich der Besoldung gab. Normalerweise stand ihm eine Vergütung in Höhe von RM 200 pro Monat zu, bei 12 Arbeitsstunden wöchentlich. Anscheinend hat er am Anfang seines Dienstes nur RM 136 erhalten. Dies wurde aber durch mehrere Schreiben zwischen dem Magistrat der Stadt Halle und dem Direktor des Reformrealgymnasiums Dr. Georg Hanf aufgeklärt, sodass Gérin die Summe erhielt, die ihm zustand.

Im März 1931 kam die Frage auf, ob der Austauschlehrer 12 „pflichtmäßige“ Unterrichtsstunden abhalten soll – eigenständig vor einer Klasse. Der Direktor spricht sich dagegen aus, mit der Begründung, dass die „heutige politische Einstellung“ eines Teils der Schüler eventuelle „politische Zwischenfälle nicht unmöglich seien und der Schule u. U. eine schwere Verantwortung zufallen“ könnte. Dr. Hanf traut Gérin nicht zu, dass dieser die notwendige Disziplin aufrechterhalten kann, da er dementsprechend methodisch nicht ausgebildet sei. Der Dienst von Gérin endete am 30.9.1931.

Wir waren äußerst überrascht, dass sich Edmond Gérin mit seinen jungen Jahren in ein fremdes Land begab. Erstaunt waren wir auch, dass dieser Austausch gut funktionierte, da zu diesem Zeitpunkt bereits der DAD existierte und alles notwendige geregelt hat.

Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium

Aktenbestand:

Akten des Magistrats Halle

Betr. Schüler – und Lehreraustausch mit dem Ausland

Nr. 592

© Stadt Halle 2012